

Kräutern/Wurzeln/Samen/Mine-
ralien, vnd edlen naturlichen Steinen/
den menschlichen Leibern heilsam vnnnd
nütz seyn können) vorzusetzen / vnd des
haben wir diese Ursache, daß/wie auch
etwan zuvor gelehret/ die Natur alle
natürliche Kräfte/nicht allein der Irz-
dischen vnnnd Elementirten / sondern
auch der Himmlischen / in dieses irzdi-
sche solarische corpus, oder subiectum
eingegossen vnnnd verschlossen hat / wel-
ches auch allen Philosophis ein war-
hafftige Ursache gemacht / dieses Me-
tallische corpus, von iezo gesagter Na-
turen wegen / die dritte kleinere Welt
zu erkennen.

Sol est par-
vus mun-
dus.

Alb. Solche Bereitung wird freis-
lich bey Galeno, Plinio vnnnd andern
nicht erfunden.

Georg. Darumb folgen wir auch in
solcher Bereitung nicht Galeno, Pli-
nio, sondern Hermeti, Ostani, Demo-
crito, Anaxagoræ, Lullio, Arnolfo
de villa nova, Pantheo, Bernh: vnnnd
andern/so vns das Gold/ als die dritte
kleine

ärung
macht vnd besche

ß ich auß vnser
also/ daß so lang
selbsten Gold
so lang sey auch
was etwan die
des Goldes gere

Gold/wie eslich
t/von seiner vester
/ leiblichen Su
nd in sein höch
et (nicht allein
vielmehr der
ugericht / also d

des menschliche
geniessen/ vnnnd
n bekräftigt w

lein/ was von
oben gesagt w

ben/ sondern
/ diese Arznei
n Medicinen
ngen Welt / an

Kräu